Stefan Aumann | Hessisches Institut für Landesgeschichte

Schattenseiten der Transparenz

Die Bereitstellung zentraler Datenquellen für sprachgeschichtliche Langzeitprojekte

Arbeitsgemeinschaft der deutschsprachigen Portale zur Regionalgeschichte und Landeskunde
17. AG-Tagung, SLUB Dresden, Klemperer-Saal, 6. bis 8. Mai 2024

Schattenseiten der Transparenz

- **Gliederung**
  - Module zur Sprachgeschichte und -geografie in LAGIS
  - Fokus: **Hessen-Nassauisches Wörterbuch (HNWb)**
  - Datenquellen des HNWb
    1. Antworten von Gewährsleuten in Fragebogen
    2. Belegzettelkartei
  - Faksimiles und ihre Bereitstellung
  - Sensible Daten?!

Module zur Sprachgeschichte und -geografie in LAGIS

- **Lexika und Wörterbücher**
  - **Hessische Flurnamen** inkl. **Mittelhessisches Flurnamenbuch**: Datenbank(en) mit 750.000 Belegen für 159.000 Flurnamen in Hessen, teilweise gedeutet
  - **Südhessisches Flurnamenbuch**: Datenbank mit 45.800 ausgewählten Belegen für 3.950 Flurnamen in Südhessen, alle gedeutet
  - **Mittellateinisches Glossar**: Faksimiles handschriftlicher Karteikarten (14.000+) mit Lemmasuche
  - **Südhessisches Wörterbuch**: Faksimiles der Bände 1–6 (= A–Z); Nachträge, Grund- und Formenregister, Hinweise zur mundartlichen Synonymie, Geschichte des Südhessischen Wörterbuchs
  - **Hessen-Nassauisches Wörterbuch**: Faksimiles der Bände 2–4 (= L–Z), A–abzwicken
- **Quellen**
  - **Fragebogen Hessen-Nassauisches Wörterbuch**: 96 Fragebogen in 6 Serien (Faksimiles, Datenbank und Karteninterface)

Hessen-Nassauisches Wörterbuch (HNWb)

- **Gründung und Entwicklung**
  - gegründet 1911 von Ferdinand Wrede (damals Direktor des Deutschen Sprachatlas in Marburg) im Auftrag der Deutschen Kommission der Preußischen Akademie der Wissenschaften
  - seit 1927 in Einzellieferungen als „**Hessen-Nassauisches Volkswörterbuch**“ publiziert; Finanzierung durch die Akademie und die Bezirksverbände Hessen und Nassau
  - nach 1945 Finanzierung durch das Land Hessen
  - ab 1960 vollständige Integration in die Strukturen der Philipps-Universität Marburg
  - 1973 Zusammenlegung der Arbeitsstelle mit dem Forschungsinstitut Deutscher Sprachatlas (später: Forschungszentrum Deutscher Sprachatlas) als „Abteilung für Sprache in Hessen / Hessen-Nassauisches Wörterbuch“

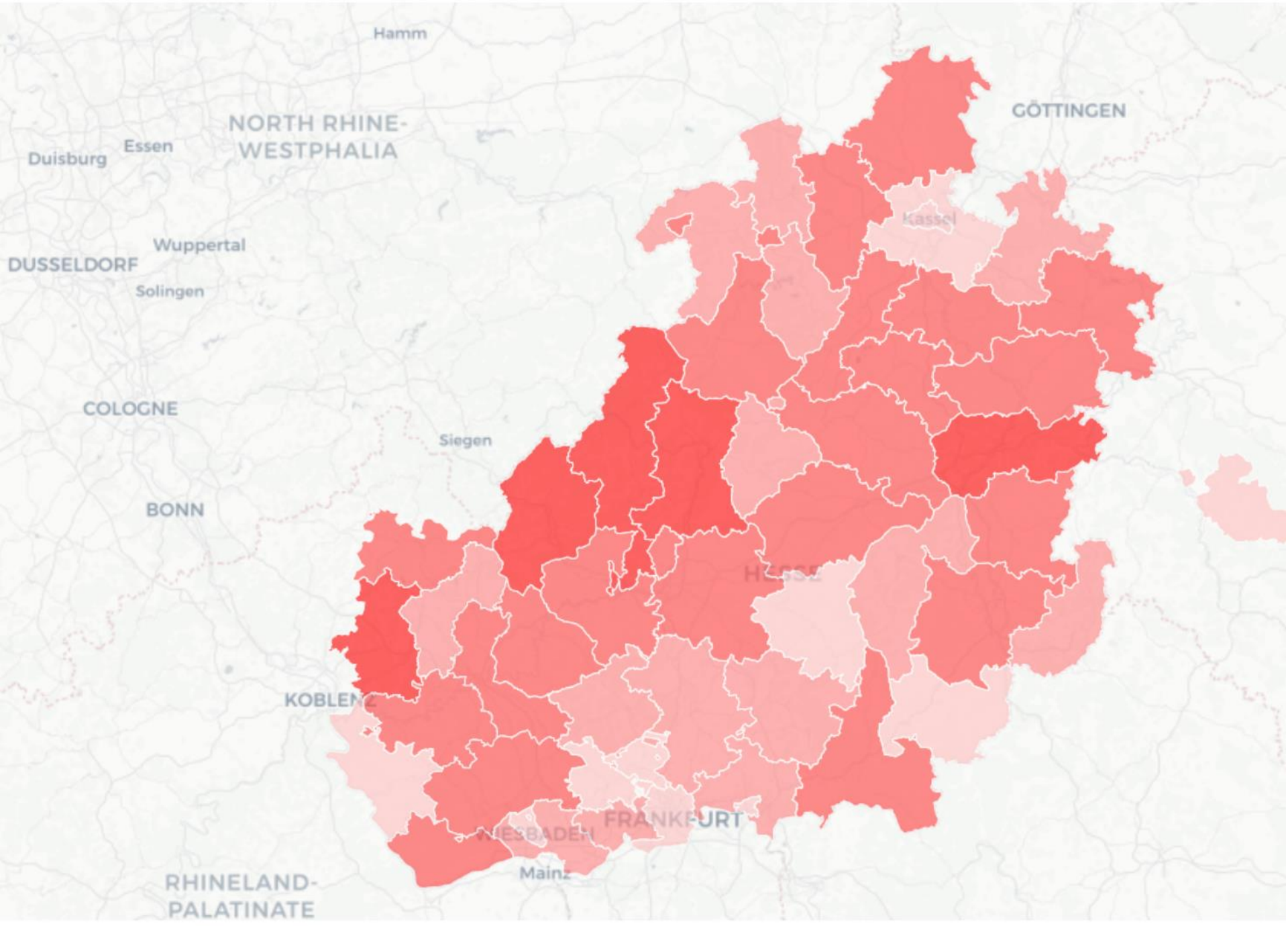
Hessen-Nassauisches Wörterbuch (HNWb)

- **Bearbeitungsgebiet**
  - HNWb dokumentiert dialektalen Wortschatz der preußischen Provinz **Hessen-Nassau**, der **Provinz Oberhessen** des Großherzogtums Hessen, des **Fürstentums Waldeck**, des **rheinischen Kreises Wetzlar** und des **westfälischen Kreises Wittgenstein** in den **Grenzen von 1914**

- **Sprachgeografie**
  - erfasst werden die Dialekträume des Nord-, Zentral und Osthessischen sowie Randgebiete des Westfälischen, Ostfälischen, Thüringischen, Ostfränkischen, Rheinfränkischen und Moselfränkischen

    → dadurch nimmt das HNWb eine dialektgeographisch zentrale Stellung innerhalb der deutschen Dialektwörterbücher ein

- **Erhebungszeitraum**
  - erfasst wurde der mundartliche Wortschatz des Bearbeitungsgebiets, wie er im Erhebungszeitraum von ca. **1912 bis 1934** gebräuchlich war


Hamm
NORTH RHINE-
WESTPHALIA
Duisburg
Essen
GÖTTINGEN
Kassel
Wuppertal
DUSSELDORF
Solingen
COLOGNE
Siegen
BONN
HESSE
KOBLENZ
FRANKFURT
WIESBADEN
Mainz
RHINELAND-
PALATINATE

Datenquellen des HNWb

- **1. Antworten von Gewährsleuten in Fragebogen**
  - Kernbestand: **6.727 von lokalen Gewährsleuten ausgefüllte Fragebogen** aus 69 Fragebogen(runden) in fünf Serien, die von 1921 bis 1926 partiell im Wörterbuchgebiet erhoben wurden, ergänzt durch 27 Fragebogen des Rheinischen Wörterbuchs (Umfang insgesamt: rund 19.200 Digitalisate)
    - Abfrage von Wortlisten
    - Abfrage von Redewendungen
    - Vorgabe von Skizzen – z. B. eines Webstuhls –, deren Bestandteile zu benennen waren
    - Digitalisierung und Erschließung mithilfe von Mitteln der **G. und I. Leifheit-Stiftung**
  - Folgeseiten
    - Aufbereitung in LAGIS: Einstiegsseite, Fragebogen, Karteninterface, Registersuche (führt zu Orts-Übersichten), Einfache Suche

Lexika
Karten
Ansichten
Themen
Projekte
Quellen
- Landgrafen
- Ziegenhain
- HETRINA
- Auswanderer
- Quellen 1. Weltkrieg
- Fragebogen HNWb
  - Übersicht
  - Einfache Suche
  - Registersuche
  - Übersichtskarte
  - Kreise
  - Beschreibung
- Geburten-, ...register
- Jüd. Geschichte
- Jüd. Wohlfahrtspflege

Fragebogen Hessen-Nassauisches Wörterbuch

Einfache Suche

LAGIS-Suche

Die Einfache Suche bietet eine Funktionalität, wie sie von Suchmaschinen her bekannt ist. Geben Sie einfach Ihre Suchbegriffe ein und drücken den 'LAGIS-Suche'-Knopf oder die Eingabetaste (ENTER). In der Standardeinstellung werden Suchbegriffe durch Boole'sches **AND** (deutsch *und*) miteinander verknüpft. Als Trunkierungszeichen verwenden Sie bitte das Sternchen: *.

Weitere Einstiege in das Modul

Übersicht

- 19: Egge
- 20: Weihnachten
- 21: Schneeflocke
- 22: Gänserich
- 23: Fastnacht
- 24: Weidenkätzchen
- 25: Teile der Egge
- 26: Scheune
- 27: Tabakspfeife

- Direktzugriff
- Fragen
- ...

Registersuche

Bernsdorf, Landkreis Marburg
Berzhahn, Westerwaldkreis
Besse (Oberbesse), Schwaln
Betziesdorf, Landkreis Marbu
Beuern, Landkreis Gießen
Beuern, Schwalm-Eder-Kreis
Bicken, Lahn-Dill-Kreis
Bieben, Vogelsbergkreis
Bieber, Main-Kinzig-Kreis
Bieberstein, Landkreis Fulda

- Orte
- Personen

Kreise

Friedberg 27
Fritzlar 28
Fulda 20
Gelnhausen 31
Gersfeld 15
Gießen 34
Hanau 19
Hanau, Stadtkreis 2
Hannoversch-Münden 1

- Altkreise A–Z
- Landkreise A–Z

Übersichtskarte

- dynamisch
- mit Altkreisen

© Hessisches Institut für Landesgeschichte - Alle Rechte vorbehalten

Lexika
Karten
Ansichten
Themen
Projekte
Quellen
- Landgrafen
- Ziegenhain
- HETRINA
- Auswanderer
- Quellen 1. Weltkrieg
- Fragebogen HNWb
  - Übersicht
  - Einfache Suche
  - Registersuche
  - Übersichtskarte
  - Kreise
  - Beschreibung
- Geburten-, ...register
- Jüd. Geschichte
- Jüd. Wohlfahrtspflege

Fragebogen Hessen-Nassauisches Wörterbuch

Übersicht

Die Fragebogen können durch Anklicken ihres hervorgehobenen **Titels** aufgerufen werden. Die Anzeige der Fragebogen-Digitalisate erfolgt mithilfe des DFG-Viewers. Der Link *Weitere Informationen* eröffnet den Zugang zu den enthaltenen Fragen und zusätzlichen Angaben.

Serie 1: 1–29 | Serie 2: 30–40 | Serie 3: 41–46 | Serie 4: 47–57 | Serie 5: 58–69 | Serie RhWb: 70–96

Serie 1

- **1: Ortsnamen, um schlechtes Wetter zu bezeichnen** → *Weitere Informationen*
- **2: Welchen Spottnamen hat der Junge, der gern mit Mädchen spielt?** → *Weitere Informationen*
- **3: unentwickelter Frosch** → *Weitere Informationen*
- **4: Holunder** → *Weitere Informationen*
- **5: kleines stehendes Gewässer** → *Weitere Informationen*
- **6: Wirbelwind** → *Weitere Informationen*
- **7: Ameise** → *Weitere Informationen*
- **8: Kette** → *Weitere Informationen*
- **9: Hügel** → *Weitere Informationen*
- **10: Docht** → *Weitere Informationen*
- **11: Flachsstaude** → *Weitere Informationen*
- **12: Getreide** → *Weitere Informationen*
- **13: Bauerngut** → *Weitere Informationen*
- **14: Hafer** → *Weitere Informationen*
- **15: Schatten** → *Weitere Informationen*
- **16: Garbe** → *Weitere Informationen*
- **17: Dreschflegel** → *Weitere Informationen*
- **18: Pilz** → *Weitere Informationen*
- **19: Egge** → *Weitere Informationen*
- **20: Weihnachten** → *Weitere Informationen*
- **21: Schneeflocke** → *Weitere Informationen*
- **22: Gänserich** → *Weitere Informationen*
- **23: Fastnacht** → *Weitere Informationen*

Lexika
Karten
Ansichten
Themen
Projekte
Quellen
Landgrafen
Ziegenhain
HETRINA
Auswanderer
Quellen 1. Weltkrieg
Fragebogen HNWb
Übersicht
Einfache Suche
Registersuche
Übersichtskarte
Kreise
Beschreibung
Geburten-, ...register
Jüd. Geschichte
Jüd. Wohlfahrtspflege

Fragebogen Hessen-Nassauisches Wörterbuch

Übersicht » Fragebogen 1

Fragebogen 1: Ortsnamen, um schlechtes Wetter zu bezeichnen = Serie 1 / Mappe 1

Matritze mit handschriftlichem Text (O I). S. 1: Frage 1-14, S. 2: Frage 15-27

Fragen | Orte A–Z | Übersichtskarte | Gewährsleute A–Z

Zum Fragebogen 1 mit 27 Fragen liegen Rückmeldungen von 76 Gewährsleuten aus 76 Orten vor.

Fragen

1	Benutzt man Ortsnamen, um schlechtes Wetter zu bezeichnen, zum Beispiel im Vogelsberg m'r maant, uns' Herrgott wär von Maar? Beispiele!
2	Gibt es sich hinter einen machen? Bedeutung?
3	Ausrufe des Staunens. (ach mach doch! o. ä.)
4	Die Nachgeburt abstoßen (bei Kühen)
5	Kommt eine Form wie Machimsche für zärtliches, ängstliches Kerlchen vor? Betonung? Ersatz dafür?
6	Wacholder (Juniperus communis)
7	Bankerottmacher (Macholles?)
8	Was bedeutet e Mackedulle?
9	Name der kurzen Tabakspfeife. (In Oberhessen angeblich Mackememme)
10	Ist Mackement bekannt? Welche Bedeutung?
11	Der hat Mackes oder ist ein Mackes = kräftiger Mensch?
12	Gibt es madámig für 'dick, rundlich'?
13	Bedeutung von sich madig machen.
14	Sich prügeln, möglichst viele Ausdrücke
15	Kommt mäcksen für 'meckern' vor? Oder was?

Lexika
Karten
Ansichten
Themen
Projekte
Quellen
- Landgrafen
- Ziegenhain
- HETRINA
- Auswanderer
- Quellen 1. Weltkrieg
- Fragebogen HNWb
  - Übersicht
  - Einfache Suche
  - Registersuche
  - Übersichtskarte
  - Kreise
  - Beschreibung
- Geburten-, ...register
- Jüd. Geschichte
- Jüd. Wohlfahrtspflege

Fragebogen Hessen-Nassauisches Wörterbuch

Einfache Suche

LAGIS-Suche

Die Einfache Suche bietet eine Funktionalität, wie sie von Suchmaschinen her bekannt ist. Geben Sie einfach Ihre Suchbegriffe ein und drücken den 'LAGIS-Suche'-Knopf oder die Eingabetaste (ENTER). In der Standardeinstellung werden Suchbegriffe durch Boole'sches **AND** (deutsch *und*) miteinander verknüpft. Als Trunkierungszeichen verwenden Sie bitte das Sternchen: *.

Weitere Einstiege in das Modul

Übersicht

- 19: Egge
- 20: Weihnachten
- 21: Schneeflocke
- 22: Gänserich
- 23: Fastnacht
- 24: Weidenkätzchen
- 25: Teile der Egge
- 26: Scheune
- 27: Tabakspfeife

- Direktzugriff
- Fragen
- ...

Registersuche

Bernsdorf, Landkreis Marburg
Berzhahn, Westerwaldkreis
Besse (Oberbesse), Schwaln
Betziesdorf, Landkreis Marbu
Beuern, Landkreis Gießen
Beuern, Schwalm-Eder-Kreis
Bicken, Lahn-Dill-Kreis
Bieben, Vogelsbergkreis
Bieber, Main-Kinzig-Kreis
Bieberstein, Landkreis Fulda

- Orte
- Personen

Kreise

Friedberg 27
Fritzlar 28
Fulda 20
Gelnhausen 31
Gersfeld 15
Gießen 34
Hanau 19
Hanau, Stadtkreis 2
Hannoversch-Münden 1

- Altkreise A–Z
- Landkreise A–Z

Übersichtskarte

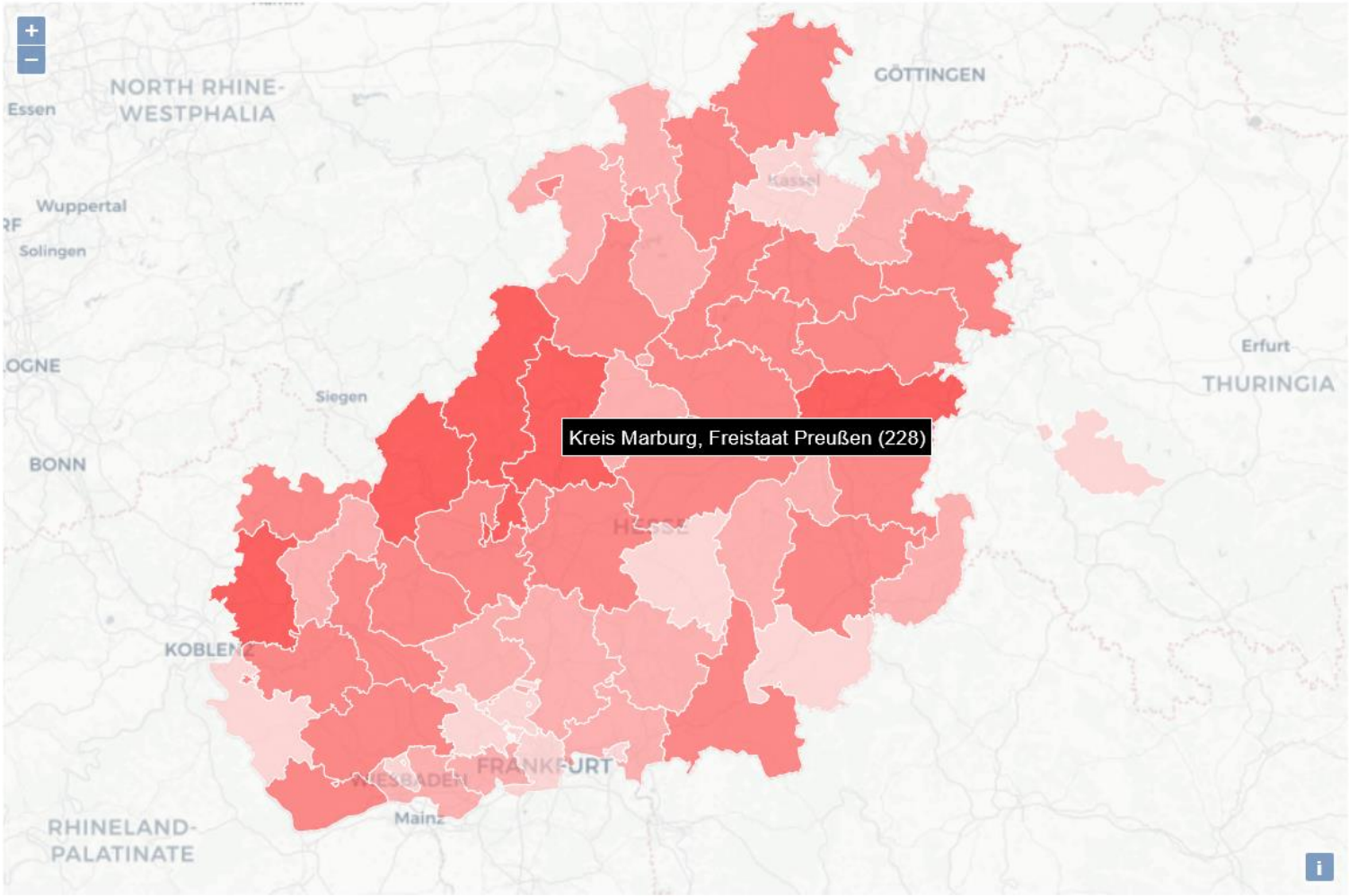
- dynamisch
- mit Altkreisen

© Hessisches Institut für Landesgeschichte - Alle Rechte vorbehalten

Lexika
Karten
Ansichten
Themen
Projekte
Quellen
- Landgrafen
- Ziegenhain
- HETRINA
- Auswanderer
- Quellen 1. Weltkrieg
- Fragebogen HNWb
  - Übersicht
  - Einfache Suche
  - Registersuche
  - Übersichtskarte
  - Kreise
  - Beschreibung
- Geburten-, ...register
- Jüd. Geschichte
- Jüd. Wohlfahrtspflege

Fragebogen Hessen-Nassauisches Wörterbuch

Übersichtskarte

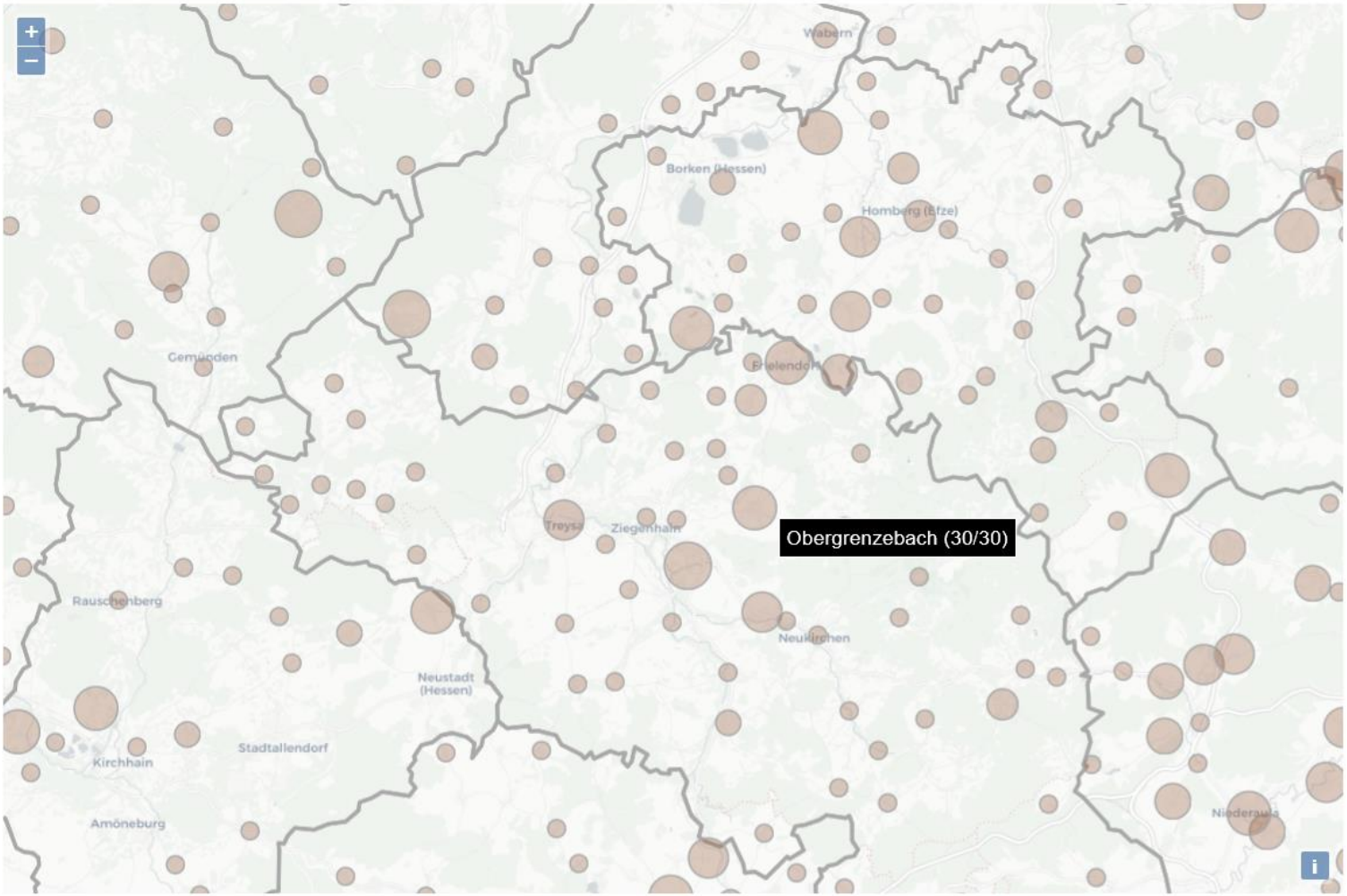


© Hessisches Institut für Landesgeschichte - Alle Rechte vorbehalten

Lexika
Karten
Ansichten
Themen
Projekte
Quellen
- Landgrafen
- Ziegenhain
- HETRINA
- Auswanderer
- Quellen 1. Weltkrieg
- Fragebogen HNWb
  - Übersicht
  - Einfache Suche
  - Registersuche
  - Übersichtskarte
  - Kreise
  - Beschreibung
- Geburten-, ...register
- Jüd. Geschichte
- Jüd. Wohlfahrtspflege

Fragebogen Hessen-Nassauisches Wörterbuch

Übersichtskarte



© Hessisches Institut für Landesgeschichte - Alle Rechte vorbehalten

Lexika
Karten
Ansichten
Themen
Projekte
Quellen
Landgrafen
Ziegenhain
HETRINA
Auswanderer
Quellen 1. Weltkrieg
Fragebogen HNWb
Übersicht
Einfache Suche
Registersuche
Übersichtskarte
Kreise
Beschreibung
Geburten-, ...register
Jüd. Geschichte
Jüd. Wohlfahrtspflege

Fragebogen Hessen-Nassauisches Wörterbuch

Einfache Suche

LAGIS-Suche

Die Einfache Suche bietet eine Funktionalität, wie sie von Suchmaschinen her bekannt ist. Geben Sie einfach Ihre Suchbegriffe ein und drücken den 'LAGIS-Suche'-Knopf oder die Eingabetaste (ENTER). In der Standardeinstellung werden Suchbegriffe durch Boole'sches **AND** (deutsch *und*) miteinander verknüpft. Als Trunkierungszeichen verwenden Sie bitte das Sternchen: *.

Weitere Einstiege in das Modul

Übersicht

- 19: Egge
- 20: Weihnachten
- 21: Schneeflocke
- 22: Gänserich
- 23: Fastnacht
- 24: Weidenkätzchen
- 25: Teile der Egge
- 26: Scheune
- 27: Tabakspfeife

- Direktzugriff
- Fragen
- ...

Registersuche

Bernsdorf, Landkreis Marburg
Berzhahn, Westerwaldkreis
Besse (Oberbesse), Schwaln
Betziesdorf, Landkreis Marbu
Beuern, Landkreis Gießen
Beuern, Schwalm-Eder-Kreis
Bicken, Lahn-Dill-Kreis
Bieben, Vogelsbergkreis
Bieber, Main-Kinzig-Kreis
Bieberstein, Landkreis Fulda

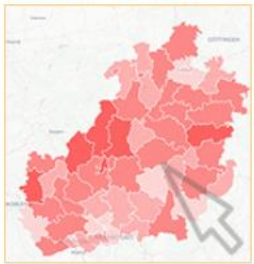
- Orte
- Personen

Kreise

Friedberg 27
Fritzlar 28
Fulda 20
Gelnhausen 31
Gersfeld 15
Gießen 34
Hanau 19
Hanau, Stadtkreis 2
Hannoversch-Münden 1

- Altkreise A–Z
- Landkreise A–Z

Übersichtskarte



- dynamisch
- mit Altkreisen

© Hessisches Institut für Landesgeschichte - Alle Rechte vorbehalten

Lexika
Karten
Ansichten
Themen
Projekte
Quellen
Landgrafen
Ziegenhain
HETRINA
Auswanderer
Quellen 1. Weltkrieg
Fragebogen HNWb
Übersicht
Einfache Suche
Registersuche
Übersichtskarte
Kreise
Beschreibung
Geburten-, ...register
Jüd. Geschichte
Jüd. Wohlfahrtspflege

Fragebogen Hessen-Nassauisches Wörterbuch

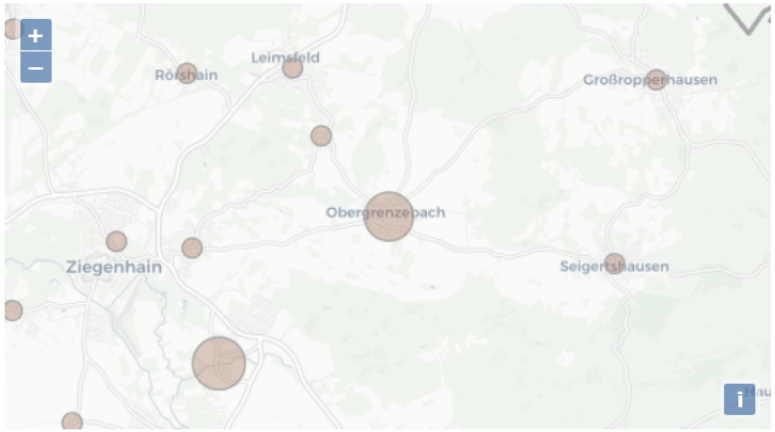
Registersuche » Orte » Obereisenhausen — Oberndorf » Obergrenzebach, Schwalm-Eder-Kreis, Gem. Frielendorf [1/1]

Obergrenzebach, Schwalm-Eder-Kreis, Gem. Frielendorf

Belegort | Beantwortete Fragebogen

Belegort

Name	Obergrenzebach
Sigle HNWb	Obgzb.
Altkreis	Ziegenhain
Sigle Altkreis	Zi
Weitere Informationen	Historisches Ortslexikon
Geonames-ID	2860578
Beantwortete Fragebogen	30
Rückläufe insgesamt	30



Beantwortete Fragebogen

Fragebogen 1: Ortsnamen, um schlechtes Wetter zu bezeichnen
= Serie 1 / Mappe 1

Gewährsperson: → Schwalm, Johann Heinrich, Lehrer, Kreisschulrat

Fragebogen 2: Welchen Spottnamen hat der Junge, der gern mit Mädchen spielt?
= Serie 1 / Mappe 2

Gewährsperson: → Schwalm, Johann Heinrich, Lehrer, Kreisschulrat

Fragebogen 3: unentwickelter Frosch
= Serie 1 / Mappe 3

Lexika
Karten
Ansichten
Themen
Projekte
Quellen
Landgrafen
Ziegenhain
HETRINA
Auswanderer
Quellen 1. Weltkrieg
Fragebogen HNWb
Übersicht
Einfache Suche
Registersuche
Übersichtskarte
Kreise
Beschreibung
Geburten-, ...register
Jüd. Geschichte
Jüd. Wohlfahrtspflege

Fragebogen Hessen-Nassauisches Wörterbuch

Einfache Suche

Redensart

LAGIS-Suche

Die Einfache Suche bietet eine Funktionalität, wie sie von Suchmaschinen her bekannt ist. Geben Sie einfach Ihre Suchbegriffe ein und drücken den 'LAGIS-Suche'-Knopf oder die Eingabetaste (ENTER). In der Standardeinstellung werden Suchbegriffe durch Boole'sches **AND** (deutsch *und*) miteinander verknüpft. Als Trunkierungszeichen verwenden Sie bitte das Sternchen: *.

Weitere Einstiege in das Modul

Übersicht

- 19: Egge
- 20: Weihnachten
- 21: Schneeflocke
- 22: Gänserich
- 23: Fastnacht
- 24: Weidenkätzchen
- 25: Teile der Egge
- 26: Scheune
- 27: Tabakspfeife

- Direktzugriff
- Fragen
- ...

Registersuche

Bernsdorf, Landkreis Marburg
Berzhahn, Westerwaldkreis
Besse (Oberbesse), Schwaln
Betziesdorf, Landkreis Marbu
Beuern, Landkreis Gießen
Beuern, Schwalm-Eder-Kreis
Bicken, Lahn-Dill-Kreis
Bieben, Vogelsbergkreis
Bieber, Main-Kinzig-Kreis
Bieberstein, Landkreis Fulda

- Orte
- Personen

Kreise

Friedberg 27
Fritzlar 28
Fulda 20
Gelnhausen 31
Gersfeld 15
Gießen 34
Hanau 19
Hanau, Stadtkreis 2
Hannoversch-Münden 1

- Altkreise A–Z
- Landkreise A–Z

Übersichtskarte

- dynamisch
- mit Altkreisen

© Hessisches Institut für Landesgeschichte - Alle Rechte vorbehalten

Lexika
Karten
Ansichten
Themen
Projekte
Quellen
- Landgrafen
- Ziegenhain
- HETRINA
- Auswanderer
- Quellen 1. Weltkrieg
- Fragebogen HNWb
  - Übersicht
  - Einfache Suche
  - Registersuche
  - Übersichtskarte
  - Kreise
  - Beschreibung
- Geburten-, ...register
- Jüd. Geschichte
- Jüd. Wohlfahrtspflege

Fragebogen Hessen-Nassauisches Wörterbuch

Einfache Suche » Ergebnismenge

|< < Seite 1 2 3 4 5 6 7 von 135 > >|

2694 Treffer für Ihre Suche nach 'Redensart' in 97 Dokumenten
Dies sind die Treffer **1 bis 20** – Sortieren nach: Relevanz ▼ | Ortsname

1. Abterode – Scheune (1)
2. Abterode – Schustermesser (1)
3. Abterode – Ortsnamen, um schlechtes Wetter zu bezeichnen (1)
4. Abterode – Welchen Spottnamen hat der Junge, der gern mit Mädchen spielt? (1)
5. Abterode – unentwickelter Frosch (1)
6. Abterode – Kette (1)
7. Abterode – Flachsstaude (1)
8. Abterode – Bauerngut (1)
9. Abterode – Hafer (1)
10. Abterode – Dreschflegel (1)
11. Abterode – Weihnachten (1)
12. Abterode – Schneeflocke (1)
13. Abterode – Gänserich (1)
14. Abterode – Fastnacht (1)
15. Abterode – Weidenkätzchen (1)
16. Ahlersbach – Amsel (1)
17. Ailertchen – Rheinisches Wörterbuch Fragebogen XX (1)
18. Allendorf – junges Schaf (1)
19. Allendorf – Gänserich (1)
20. Allendorf – Teile der Egge (1)

Neue Suche

Aktuelle Suche
- Redensart

Suche eingrenzen

Altkreis
- Unterwesterwaldkreis (207)
- Hersfeld (161)
- Dillkreis (137)
- Wittgenstein (93)
- Gelnhausen (90)
- Biedenkopf (85)
- Oberwesterwaldkreis (82)
- Sankt Goarshausen (79)
- Ziegenhain (79)
- Frankenberg (77)
- Homberg (69)
- Limburg (68)
- Hofgeismar (65)
- Unterlahnkreis (60)
- Eschwege (59)
- Untertaunuskreis (57)
- Westerburg (57)
- Oberlahnkreis (56)
- Rotenburg (Fulda) (56)
- Melsungen (55)
- Fulda (53)
- Hünfeld (51)
- Rheingaukreis (50)
- Fritzlar (47)
- Marburg (46)
- Wolfhagen (46)
- Usingen (44)

Datenquellen des HNWb

- **2. Belegzettelkartei**
  - Rund **332.000 Belegzettel** in 212 Karteikästen
    - verzettelt und lemmatisiert wurden zunächst Bedeutungsangaben und Verwendungsweisen aus freien Einsendungen
      - Eingänge über Postkartenumfragen, Aufrufe in Zeitschriften und Kalendern
      - Exzerpte aus der Mundart- und Fachliteratur
      - historische Belege aus Urkunden
    - Angaben aus den Fragebogen (in der Regel verkürzt, d.h. in Verweisform)
  - Aufbereitung
    - Digitalisierung aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur (HMWK)
    - Erschließung der Lemmata in Excel-Tabellen durch den Deutschen Sprachatlas

Faksimiles und ihre Bereitstellung

- **Motivation für Digitalisierung und Bereitstellung von Faksimiles**
  - konservatorische Gründe
    - Sicherung/Schutz bedeutender unikaler und stark gefährdeter Quellen
  - Unterstützung der Artikelerstellung: Digitalisierung und Aufbereitung ermöglichen
    - ortsunabhängige und verteilte Bearbeitung von Buchstabenstrecken
    - *Fragebogen:* gezielte Zugriffe auf alle Fragebogen, umfassende Recherchemöglichkeiten (u.a. lemmatisierte Volltextsuche)
    - *Belegzettel:* Recherche nach Lemmata, Verweislemmata; einfaches *Durchblättern* von Karteikästen bzw. Belegen zu einzelnen Lemmata
  - Vollständigkeit der Belege
    - u.a. Zugriff auf historische Belege (im Druck i.d.R. nicht wiedergegeben)
  - **Transparenz**
    - alle Quellen für die Artikelerstellung werden offengelegt, Auswahlprozesse nachvollziehbar gemacht

Faksimiles und ihre Bereitstellung

- **Faksimiles**
  - Folgeseiten: Beispiele aus den Fragebogen

Fragebogen zum Hessen-Nassauischen Wörterbuch.

9

Unsere Helfer werden um gütige Beantwortung folgender Fragen gebeten.
Es empfiehlt sich, vor der Antwort die Nummer der Frage zu wiederholen.
Bei Substantiven ist Angabe des Geschlechts dringend nötig.

---

1. Hafer (Angabe des Geschlechts) 1. der Hafer (mundartl. der Haawer).
2. Haferrispe 2. ?
3. Lage abgeschnittenen, auf den Acker gebreiteten Getreides (z. B. Gleck, Gelai, = 'Gelege' u. a.) 3. das Gelege (Gelai)
4. Getreide ungebunden zusammenstellen 4. ?
5. Haufe (Pyramide) ungebunden zusammengestellten Getreides 5. ?
6. Getreide binden 6. binden.
7. Strohseil zum Garbenbinden 7. die Bank.
8. Die losen Getreidelagen zum Binden auf das Garbenseil legen (z. B. antragen u. a.) 8. anlegen.
9. naßkalt (vom Wetter) 9. dreckkalt.
10. Schubkarren mit Lattengestell 10. der Schiebkarren
11. Schubkarren mit Kasten 11. der Trimmer.
12. drücken, schieben (z. B. einen Karren) 12. schieben.
13. Tragkissen für Kopflasten 13. ~~?~~
14. Spazierstock 14. der Spazierstock (Gehstock)
15. anfassen 15. angreifen.
16. kneifen (z. B. petze u. a.) 16. kneifen. (Vgl. aber Zettel 'kneipen' i. Hess. W. 24, 150)
17. Der hat mir übel mitgespielt. 17. ?
18. Mit dem habe ich noch ein Hühnchen zu rupfen. 18. ? (Bei jem. einen Hahn im Korb haben?)

Herborn, Sem

Fragebogen zum Hessen-Nassauischen Wörterbuch.

859

Ort der Mundart: Ballersbach

Kreis: Dill.

Name und Stand des Ausstellers: Fritz Diehl, Präparand.

Sein Alter: 16. Jahre Sein Geburtsort: Herborn-Seelbach.

Bei den einzelnen Tiernamen bitten wir hinzuzufügen, ob irgend eine scherzhafte Bezeichnung daneben geht und ob eine Volksmeinung (Wettervorhersage Volksheilkunde, sagenhafte Eigenschaften der Tiere, Kindersprüche) sich mit ihnen verbindet. Bei den Vogelnamen vor allem Deutung ihres Gesanges.

I. Amsel (turdus merula) = Oonschel.

2. Buchfink = Bufink. Sein Ruf wird gedeutet: des Jahr gitts wille, viele Äppel, Biern en Quetsche

3. Dompfaff (pürrhula rubric) ———

4. Flachsfink = Flößfink

5. Hänfling (fringilla camalina) = Häufterling.

6. Dohle (cornus monedula) = Dolche

7. Drossel (turdus) = Drouschel

8. Nachtigall = Nachtigall

9. Eichelhäher = Morkloft

IO. Eisvogel ———

II. Elster = Elster

I2. Ente = Ente
Enterich = Enterich
junges Tier = junge Endcher
Lockruf ———

97

Fragebogen zum Hessen-Nassauischen Wörterbuch

2338

Ort der Mundart: Aue — Kries: Wittgenstein

Name und Stand des Ausstellers: Karl Blöcher, Lehrer

Sein Alter: 30 Jahre — Sein Geburtsort: Weifenbach Krs. Biedenkopf.

Bei den einzelnen Tiernamen bitten wir hinzuzufügen, ob irgend eine scherzhafte Bezeichnung daneben gilt und ob eine Volksmeinung (Wettervorhersage, Volkskunde, sagenhafte Eigenschaften der Tiere, Kindersprüche) sich mit ihnen verbindet. Bei den Vogelnamen vor allem Deutung des Gesanges.

---

1. Amsel (turdus merula) — Amsel
2. Buchfink — Buchfänke
3. Dompfaff (pyrrhula rubric.) — Dompaff
4. Flachsfink — Flossfänk
5. Hänfling (tringilla camalina) — Henfderling
6. Dohle (corvus monedula) — Dohle
7. Drossel (turdus) — Drüßel
8. Nachtigall — Nachtigall
9. Eichelhäher — Magulwes
10. Eisvogel — Eiswejel (Mstz.)
11. Elster — Atzel
12. Ente — Ande
    Enterich — Anderig
    junge Entchen — Andcher
    Lockruf — Bullbull
13. Gans (Namen) — Gans
    Gänseküken — Gänscher
    Lockruf — Wullewulle
    Technische Ausdrücke der Gänsezucht (nudeln) usw.
    Bauernregeln über die Gänsezucht
14. wilde Gans (Irrgans) — Horgans
15. Mäusebussard — Meisebusserd
16. Fliegenschnäpper — Fliegeschnabber
17. Eule. Welche Arten werden unterschieden? — Aule.

Fragebogen zum hessen-nassauischen Wörterbuch

Ort der Mundart: Friedewald 651
Kreis: Hersfeld
Name des Ausstellers: Hildegard Rohde
Alter: 16 Jahre alt

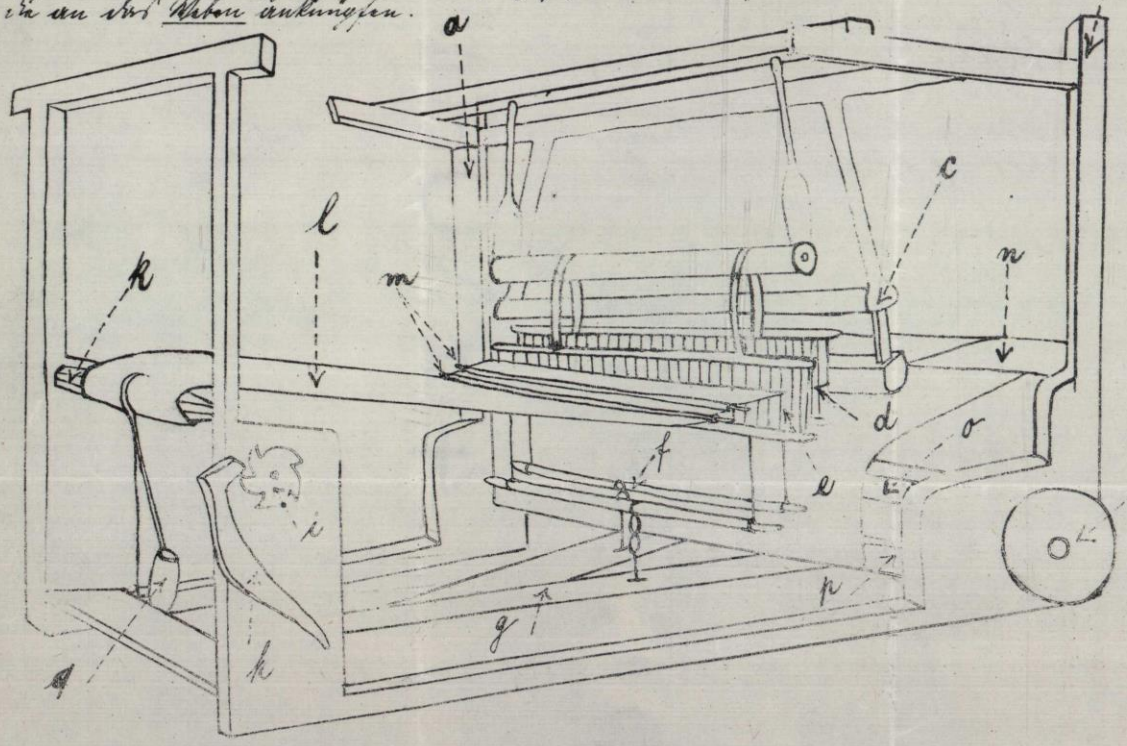
1. Amsel	Omschel	
2. Buchfink	Bochfink	
3. Domgfaff	Blodfink	scherzweise auch Vinfaßche, einer alten Sage nach (Ein Pfarrer wird wegen seines ausschweifenden Lebens in einen Vogel verwandelt. Man findet diese Benennung nur noch ganz selten)
4. Flachsfink	—	
5. Hänfling	Hanfterling	
6. Dohle	Dohl	
7. Drossel	Drossel	
8. Nachtigall	—	
9. Eichelhäher	Ichelgietzer	
10. Eisvogel	—	
11. Elster	Alster	
12. Ente	Ānt	
Enterich	Ānter	
Junges	Āntze	
Lockruf	Bilū, bilū kōmm!	
13. Gans	Gans	Ei gogeie was rufbelt em Stroh?
Gänserich	Gānser	das sein de klenne Ginsel
Junges	Ginsel	de honn kei Schor
Lockruf	Wullū wullū kōmm	der Schoster hot Larre, kenn Leiste derzor
		sost härre ons' Ginsel au e por Schor

Alsfeld (Oberhessen)
Peraeber
Studienrat

28

Alsfeld (Oberhessen)
Gräber

Teile des Webstuhls in der angegebenen Reihenfolge erbeten, auf der Rückseite sonstige Ausdrücke ("Weberschiffchen", "den Aufzug herstellen" u. a.), Redensarten und Bräuche, die an das Weben anknüpfen.



a. die Dogge
b. das Eckrad
c. die Weblade
d. das Geschirr
e. ? Anschnürung
f. Querschemel
g. Trittschemel
h. der Hund
i. Kammrad
k. ~~der Hund~~ der Garnbaum
l. Stoff
m. Gelesstecken oder Kreuzschienen
n. ? Brustbaum
o. ? Sandbaum
p. ? Warenbaum
q. das Gewicht

der Schiffel = Weberschiffchen
aufbäumen = Aufzug herrichten

Das alte Leineweberlied: die Leineweber haben eine saubere Zunft... harum die harum die schrumm schrumm schrumm!

wenden!

Faksimiles und ihre Bereitstellung

- **Faksimiles**
  - Folgeseiten: Beispiele aus der Belegzettelkartei (Buchstabe L)

Labberdan 'Lapperdon'

Ön Hout bie ön Lapperdon ('gelbe finnige Haut') #
'Haut wie ?... (Lebertran?)'

Höhr-Untwest-Hirschmann

#

s. ten Doornkat 2, 451!

S. Grimmsches Alb. VI, 4 (Labberdan)

s. Mosse S. 154. fl. Alb.

( ) # So teilte H. auf Anfrage mit.

In Elgendorf-Uw nicht bekannt (Lehrer Fries)

Wiesbaden, 11. Dezbr. 1925.

Verehrtes Frl. Dr. Berthold! Um Sie nicht zu lange auf Antwort warten zu lassen, leiste ich Ihnen auf Ihre letzte Anfrage diese Abschlagszahlung. "Labett" ist in Weisel nicht gebräuchlich, weder für "Waschzeugkanne" noch für Gießkanne. Letztere heißt: dɛ gīs (Gieße), also: "Gartengießkanne" u. "Wäschegießkanne". Über Kaub kann ich nichts sagen, weder über das Vorkommen des Wortes zur heutigen noch in früherer Zeit. In den Weihnachtsferien – zwischen den Jahren oder im Januar, je nach d. Stand meiner elenden Finanzen – gehe ich einige Tage nach Hause u. werde dann die Sache klären. – Soeben bin ich am Ausziehen d. „Allg. Nass. Schulblatts, Jhrg. 1851. Das Material ist dürftig in den ersten Bänden, obwohl ich Zeile für Zeile durchgehe. Ich gebe die Fundstelle, wie folgt, an: „Allg. Nass. Schulblatt,

Labretèche.

Labberdäsch = Schimpfname für einen Kerl, dem nichts Gutes zuzutrauen ist. Der Name ist verdeutscht von Labretèche, einem französ. General, der als Mordbrenner sich auch in den rheinischen Landen betätigte. Er war 1678 nach Schwalbach gekommen, das er aus seinem Kuraufenthalt kannte, um zu brandschatzen, ließ sich aber durch eine Geldsumme bestechen, davon abzustehen. Er verbrannte dann die Schanze bei Wambach, um seine Oberen zu täuschen. Er war schon früher als Spion vor Rheinfels tätig. (Hausbuch des Patres Minoriten, Pfarregistratur in Schwalbach.)

Langenschwalbach Ut (nur ält. Leute) Herber

Lachfritz

Mensch, der viel lacht

Lachfritz Zeschsn. = Ale (Kamme; Fgb. 29, 13)

Lachfritz Zeismar = Fk (Braun; " ")

Lachfritz Brandderndf. = Us. (Maurer; " ")

Lachfritze Ihsenriche = Fw (Möhl; " ")

auf Anfrage Ergänzung: „für Männlein u. Fräulein."

Lachfritz Nombn. = Ale (Andres; " ")

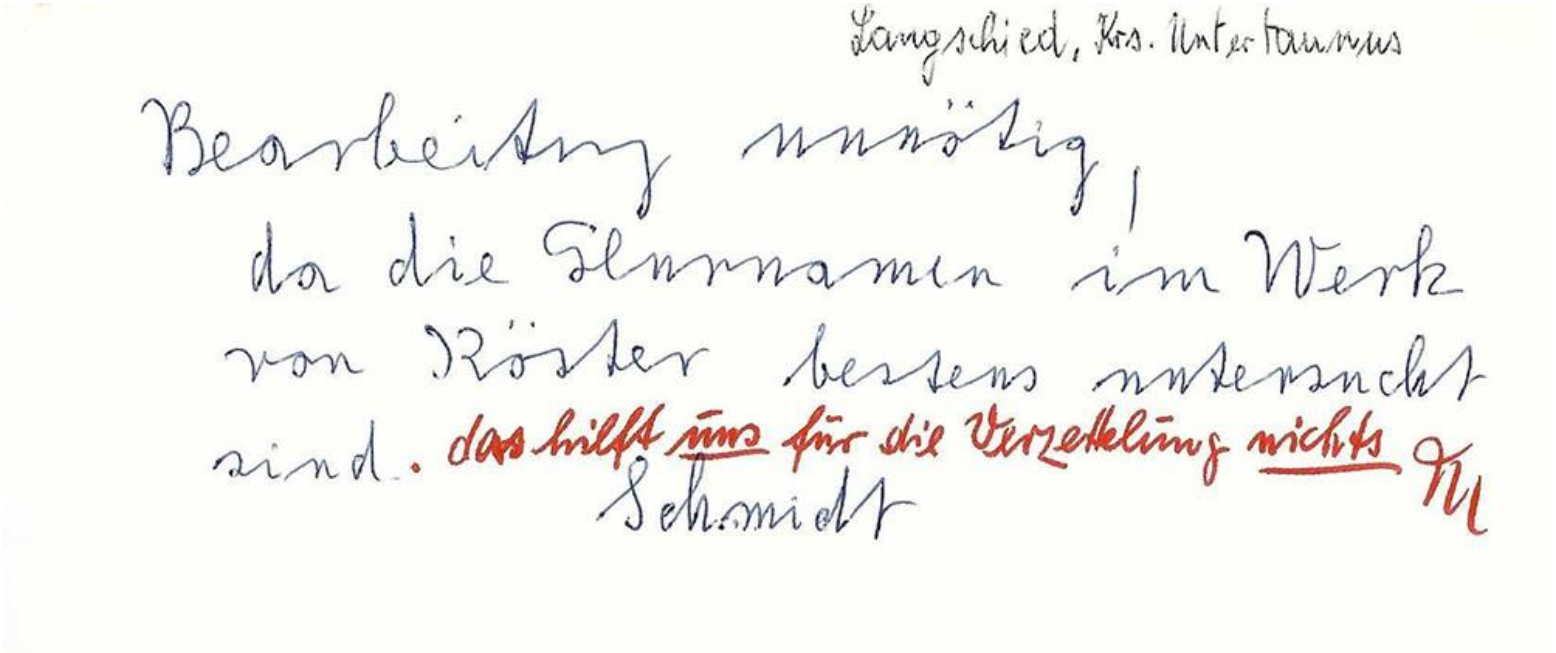
Lachfritz Eitelbn. = Uw.+ (Brau Arndt ✝; " ")

+ auf Anfrage Ergänzung: „der Lachfritz; für Lachende beiderlei Geschlechts gebraucht"

S. Form. 9 A. 34. 46 A. 50

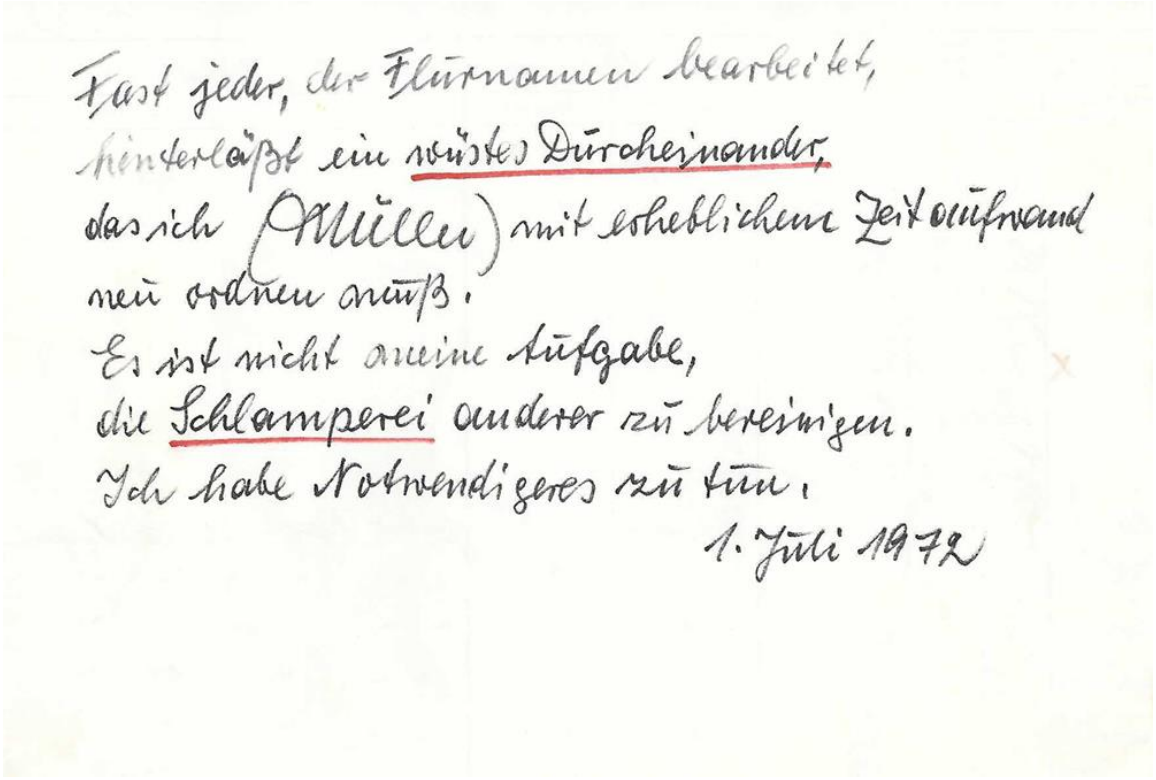
Sensible Daten?

- **Exkurs: Flurnamenarchiv Marburg**
  - Bereitstellung von Faksimiles aus der Sammlung, hier: Kommentare der Bearbeiter



Sensible Daten?

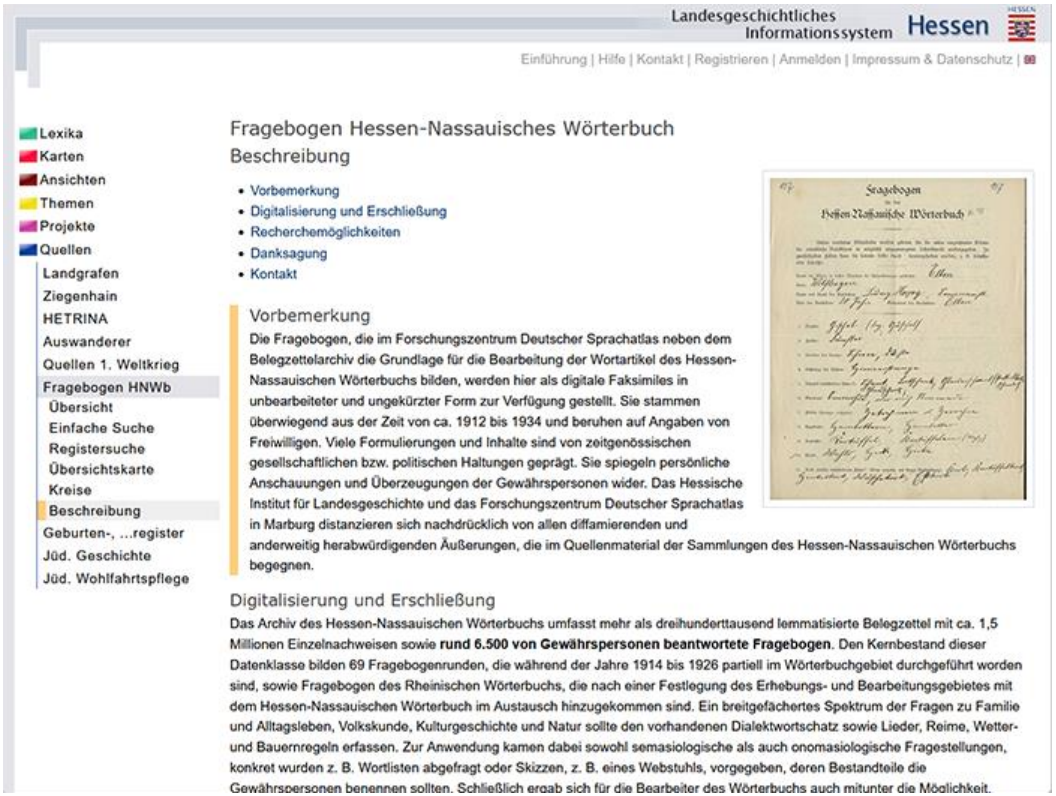
- **Exkurs: Flurnamenarchiv Marburg**
  - Bereitstellung von Faksimiles aus der Sammlung, hier: Kommentare der Bearbeiter



Fast jeder, der Flurnamen bearbeitet,
hinterläßt ein wüstes Durcheinander,
das ich (Müller) mit erheblichem Zeitaufwand
neu ordnen muß.
Es ist nicht meine Aufgabe,
die Schlamperei anderer zu bereinigen.
Ich habe Notwendigeres zu tun.
1. Juli 1972

Sensible Daten?

- **Hessen-Nassauisches Wörterbuch**
  - Vorbemerkung in der Beschreibung des Fragebogen-Moduls:



Landesgeschichtliches Informationssystem Hessen

Einführung | Hilfe | Kontakt | Registrieren | Anmelden | Impressum & Datenschutz |

Lexika
Karten
Ansichten
Themen
Projekte
Quellen
Landgrafen
Ziegenhain
HETRINA
Auswanderer
Quellen 1. Weltkrieg
Fragebogen HNWb
Übersicht
Einfache Suche
Registersuche
Übersichtskarte
Kreise
Beschreibung
Geburten-, ...register
Jüd. Geschichte
Jüd. Wohlfahrtspflege

Fragebogen Hessen-Nassauisches Wörterbuch

Beschreibung

- Vorbemerkung
- Digitalisierung und Erschließung
- Recherchemöglichkeiten
- Danksagung
- Kontakt

Vorbemerkung

Die Fragebogen, die im Forschungszentrum Deutscher Sprachatlas neben dem Belegzettelarchiv die Grundlage für die Bearbeitung der Wortartikel des Hessen-Nassauischen Wörterbuchs bilden, werden hier als digitale Faksimiles in unbearbeiteter und ungekürzter Form zur Verfügung gestellt. Sie stammen überwiegend aus der Zeit von ca. 1912 bis 1934 und beruhen auf Angaben von Freiwilligen. Viele Formulierungen und Inhalte sind von zeitgenössischen gesellschaftlichen bzw. politischen Haltungen geprägt. Sie spiegeln persönliche Anschauungen und Überzeugungen der Gewährspersonen wider. Das Hessische Institut für Landesgeschichte und das Forschungszentrum Deutscher Sprachatlas in Marburg distanzieren sich nachdrücklich von allen diffamierenden und anderweitig herabwürdigenden Äußerungen, die im Quellenmaterial der Sammlungen des Hessen-Nassauischen Wörterbuchs begegnen.

Digitalisierung und Erschließung

Das Archiv des Hessen-Nassauischen Wörterbuchs umfasst mehr als dreihunderttausend lemmatisierte Belegzettel mit ca. 1,5 Millionen Einzelnachweisen sowie **rund 6.500 von Gewährspersonen beantwortete Fragebogen**. Den Kernbestand dieser Datenklasse bilden 69 Fragebogenrunden, die während der Jahre 1914 bis 1926 partiell im Wörterbuchgebiet durchgeführt worden sind, sowie Fragebogen des Rheinischen Wörterbuchs, die nach einer Festlegung des Erhebungs- und Bearbeitungsgebietes mit dem Hessen-Nassauischen Wörterbuch im Austausch hinzugekommen sind. Ein breitgefächertes Spektrum der Fragen zu Familie und Alltagsleben, Volkskunde, Kulturgeschichte und Natur sollte den vorhandenen Dialektwortschatz sowie Lieder, Reime, Wetter- und Bauernregeln erfassen. Zur Anwendung kamen dabei sowohl semasiologische als auch onomasiologische Fragestellungen, konkret wurden z. B. Wortlisten abgefragt oder Skizzen, z. B. eines Webstuhls, vorgegeben, deren Bestandteile die Gewährspersonen benennen sollten. Schließlich ergab sich für die Bearbeiter des Wörterbuchs auch mitunter die Möglichkeit,

Sensible Daten?

- **Hessen-Nassauisches Wörterbuch**
  - Vorbemerkung in der Beschreibung des Fragebogen-Moduls:

„Die Fragebogen, die im Forschungszentrum Deutscher Sprachatlas neben dem Belegzettelarchiv die Grundlage für die Bearbeitung der Wortartikel des Hessen-Nassauischen Wörterbuchs bilden, werden hier als digitale Faksimiles in unbearbeiteter und ungekürzter Form zur Verfügung gestellt. Sie stammen überwiegend aus der Zeit von ca. 1912 bis 1934 und beruhen auf Angaben von Freiwilligen. Viele Formulierungen und Inhalte sind von zeitgenössischen gesellschaftlichen bzw. politischen Haltungen geprägt. Sie spiegeln persönliche Anschauungen und Überzeugungen der Gewährspersonen wider. Das Hessische Institut für Landesgeschichte und das Forschungszentrum Deutscher Sprachatlas in Marburg distanzieren sich nachdrücklich von allen diffamierenden und anderweitig herabwürdigenden Äußerungen, die im Quellenmaterial der Sammlungen des Hessen-Nassauischen Wörterbuchs begegnen.“

Sensible Daten?

- **Hessen-Nassauisches Wörterbuch**
  - Lemma „Zigeuner“ (Band 4, Spalten 821–822)

Zigeuner M. **1.** wie schd. ‘Angehöriger eines Volkes, das sich in der Eigenbezeichnung *Roma* nennt’ [vorherrschende Bezeichnung, daneben auch *Tatar* (s. 23, 62 ff.), *Heide* (s. d. zur Synonymik) usw.]. Die dunklere Haut- und Haarfarbe und die im Vergleich zur ansässigen Bevölkerung auffällige vagante Lebensform mit anderen Wertvorstellungen und Verhaltensweisen führte bei der seßhaften Bevölkerung zu einer tendenziell negativen Beurteilung. *Es seng werrer Zejeiner do, mach d Dähr zu* [Dsbg.]. *Der hod e Maulwerk wäi e Zijeuner* [Wtfd.]. *Do sütet ut* ‘sieht es aus’, *als wenn Ziejeuner gehuset hedden* [Mehlen-Ed]. Rda. *Es rähnt Zichüner* ‘regnet sehr stark’ [Schmalk.]. – **2.** übertr. – **a.** *‘unordentliche, schmutzige Person’ [Wiss.], als *Zigeunern* F. Schimpfwort für eine *‘schmutzige Frau’ [Niederzell-Schl]; auch als Kinderschreck verwendet [Mtb.]. – **b.** ‘umherziehener Handwerker, der Blechwaren anfertigt und repariert’ (in Übertragung eines von *Z.* ausgeübten Handwerks) [Dotzhm.-Wb]. – **c.** Spottname der Einwohner von Netze-Ed [Ed]. Nach der Sage sollen *Z.* einem Grafen das Leben gerettet und dafür ein großes Stück Land (d. h. *Netze*) erhalten haben.

Formen: *dsiχǫinɒ* Gelnhsn., *dsigøynər* Rho., *tsiǰǫinər* Friedbg., *dsijáinər* Wiss. Wtfd. – Vgl. Südhessisches Wbch. 6, 816, 7 ff., Rheinisches Wbch. 9, 790, 31 f., Thüringisches Wbch. 6, 1246 f., Frankfurter Wbch. 6, 3637.

Sensible Daten?

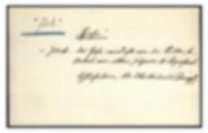
- **Hessen-Nassauisches Wörterbuch**
  - Lemma „Zigeuner“ (Band 4, Spalten 821–822)
    → verkürzte Wiedergabe des Belegs aus Densberg:

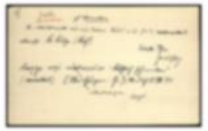
    „Es seng werrer Zejeiner do, mach d Dähr zu [Dsbg.].“

Sensible Daten?

- **Hessen-Nassauisches Wörterbuch**
  - Lemmata „Itzig“ bzw. „Jude“ (zzgl. Komposita, insgesamt rund 350 Belegzettel)

    → Buchstaben „I“ und „J“ noch unbearbeitet
  - Folgeseite: Beispiele aus der Belegzettelkartei (verkleinert)





Sensible Daten?!

- **Hessen-Nassauisches Wörterbuch**
  - in den Datenquellen dokumentiert sind Schimpfnamen, Abzählreime, Spottverse, Redensarten usw. mit Charakterisierungen bzw. Zuschreibungen, die über Stereotype weit hinausgehen;
  - sie sind
    - beleidigend und herabwürdigend
    - antisemitisch
    - rassistisch bzw. volksverhetzend
    - verleumderisch
  - und würden – heute geäußert – in vielen Fällen Straftatbestände darstellen

→ Sollten diese Quellen – bei aller Historizität – offen zugänglich gemacht werden?

Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!

Kontakt

Stefan Aumann: stefan.aumann@uni-marburg.de

LAGIS

https://www.lagis-hessen.de